

> Kosten

- > Teilnahme mit Unterkunft:
Tagungsbeitrag, zwei Übernachtungen mit Vollpension 300 EUR
- > Tagesteilnahme:
Tagungsbeitrag, Verpflegung (Mittag- und Abendessen, Stehkafee und Nachmittagskaffee mit Kuchen) pro Tag 135 EUR

Studierende können auf Anfrage eine Ermäßigung erhalten.

> Anmeldung

Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis zum 15.03.2018 an das Katholisch-Soziale Institut (KSI). Nachträgliche Anmeldungen sind nur nach Rücksprache mit dem KSI möglich.

Der Tagungsbeitrag kann sowohl bar oder per Karte an der Rezeption im KSI bezahlt als auch im Anschluss an die Tagung überwiesen werden.

Im Falle einer Absage wird eine Ausfallgebühr erhoben.

> Veranstalter

Comenius-Institut – CI
Ev. Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft
Schreiberstr. 12, 48149 Münster
Tel. +49 (0)251/98101-0
info@comenius.de

dkv – Fachverband für religiöse Bildung und Erziehung
Preysingstr. 97, 81667 München
Tel. +49 (0)89/48092-1242
info@katecheten-verein.de

Katholische Hochschule NRW,
Abt. Paderborn, Fachbereich Theologie
Leostr. 19, 33098 Paderborn
Tel. +49 (0)5251/1225-21
fachbereich.theologie@katho-nrw.de

Katholisch-Soziales Institut der
Erzdiözese Köln – KSI
Bergstraße 26, 53721 Siegburg
Tel. +49 (0)2241/2517-412
Fax +49 (0)2241/2517-102 (z.Hd. Gabi Schupsky)
schupsky@ksi.de

> Verantwortlich

Sabine Ahrens – Pädagogisch-Theologisches Institut der Evangelischen Kirche im Rheinland

Dr. Annebelle Pithan – Comenius-Institut, Ev. Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft

Jörg Stoffregen – Netzwerk „Kirche inklusiv“, Nordkirche

Roland Weiß – dkv – Fachverband für religiöse Bildung und Erziehung

Prof'in Dr. Agnes Wuckelt – Katholische Hochschule NRW, Abt. Paderborn, Fachbereich Theologie



Forum für Heil- und
Religionspädagogik



Miteinander am Tisch – Tische als Ort sozialer Utopien

14.– 16. Mai 2018
im Katholisch-Sozialen Institut
Siegburg

Miteinander am Tisch – Tische als Ort sozialer Utopien

Der Tisch – ein elementarer Gegenstand unserer Alltagskultur: Als Esstisch, Schultisch, Schreibtisch, Konferenztisch gehört er in unsere Haushalte, an öffentliche Orte und in unsere Arbeitswelt. Tische sind Brückenmöbel, sie überspannen und definieren einen eigenen Raum im Raum. Hier kommen die feinen Unterschiede und sozialen Ordnungen zum Tragen.

Tisch und Altar können als nahe Verwandte gelten. Menschen an einem Tisch zu versammeln, das ist urchristliche Praxis und kann bis heute als Leitbild eines inklusiven und gerechten Miteinanders verstanden werden. Das große Gastmahl und die Mahlpraxis Jesu besitzen eine utopische Dimension. Im Kleinen verweisen sie auf das Große, auf die gerechte Gemeinschaft der Verschiedenen und eine gerechte Weltordnung.

In diesem Forum werden Tische und Tischkulturen von unterschiedlichen Seiten her in den Blick genommen:

- Tische als Gebrauchsgegenstände:
Welche Möglichkeiten bieten sie in der pädagogischen und religiösen Praxis?
- Tische in ihrer Symbolkraft:
Welche ordnenden, zuweisenden Dimensionen lassen sich entdecken?
- Religiöse Tischkulturen:
Welche Impulse für die Alltagspraxis und die Entwicklung sozialer Utopien geben sie?

Das Forum will Anregungen für die Gestaltung von inklusiven Bildungsprozessen und für die Stärkung einer offenen und demokratischen Gesellschaft geben.

Programm

> Montag, 14. Mai 2018

- 15.00 Uhr Einführung
Dr. Annebelle Pithan, Münster
- 15.30 Uhr **Tisch – Aktion**
Gabriele Erne, Marburg
- 16.30 Uhr **Der Tisch des guten Lebens ist nicht für alle gedeckt – Zur politischen Metaphorik der Gastlichkeit**
Prof. Dr. Burkhard Liebsch, Hannover
- 20.00 Uhr Markt der Möglichkeiten*
- 21.00 Uhr Abendtreff Dachterrasse

> Dienstag, 15. Mai 2018

- 9.00 Uhr **Erlesene Tischgemeinschaften in der Bibel – (De-)Konstruktionen von In- und Outsiders**
Prof. Dr. Markus Schiefer Ferrari, Landau
- 11.00 Uhr Workshops I
- 15.00 Uhr Workshops II
- 17.00 Uhr Workshops III
- 20.00 Uhr Abendtreff Dachterrasse

> Mittwoch, 16. Mai 2018

- 9.15 Uhr **Auf der Suche nach einem „neuen Wir“ – Unterschiede verbinden**
Dr. Manuela Kalsky, Amsterdam
- 11.30 Uhr Feedback und Verabschiedung
- 12.30 Uhr Mittagessen und Ende der Tagung

* Die Teilnehmenden werden gebeten, eigene Materialien, Ideen und Veröffentlichungen mitzubringen und hier zu präsentieren.

Workshops

- > Tische im öffentlichen Raum als Medium der Kommunikation, *Antje Havemann*
- > Profanes und Heiliges an Altar und Küchentisch – Verwandlungen, *Gabriele Erne*
- > Wenn der Altar zum Tisch wird – Eucharistiekatechese inklusiv, *Prof. Dr. Oliver Reis*
- > Kreative Zugänge zum Abendmahl – Bausteine für die Fortbildung, *Andreas Nicht*
- > Seht und schmeckt! Abendmahl mit vier Aneignungsformen erschließen
PD Dr. Wolfhard Schweiker
- > „Gemeinsam biblische Geschichten lesen – kooperatives Lernen und Leseverständnisförderung durch reziprokes Lehren“
Vera Uppenkamp/ Sarah-Luise Weßler
- > Erlesene Tischgemeinschaften in der Bibel
Prof. Dr. Markus Schiefer Ferrari
- > Ein Tisch für alle! – Oder doch nicht? Mechanismen von Ausgrenzung exemplarisch bewusster machen, *Britta Hemshorn de Sánchez*
- > Vesperkirche Württemberg, *Bäbel Greiler-Unrath*
- > Grundsätzlich beziehungsvoll – Nachdenken über Ethik pädagogischer Beziehungen anhand der Reckahner Leitlinien, *Cornelia Mikolajczyk*
- > Interreligiöse Gastfreundschaft, *Ursula August*
- > Janusz Korczak und die Kinder der Bibel – ein inklusiv orientierter Ansatz
Sabine Ahrens/ Beata Chrudzimska
- > „Mit dir will ich kochen und essen“ – Ein Koch-Ess-Film-Projekt mit Sarah Wiener in Limburg, *Jochen Straub*

Aktualisierte Informationen unter:
<https://comenius.de/themen/FHRP.php>